Zeitschrift: ASMZ : Sicherheit Schweiz : Allgemeine schweizerische Militärzeitschrift

Herausgeber: Schweizerische Offiziersgesellschaft

Band: 165 (1999)

Heft: 2

Artikel: Die Sprachspezialistenoffiziere

Autor: Alitoh, Hanspeter

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-65913

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 07.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Die Sprachspezialisten-Offiziere

Hanspeter Alioth

Die Sprachspezialistenoffiziere (Ssp Of) sind ein Organ im Nachrichtenverbund. Sie sind dazu ausgebildet, durch Befragen von Personen sowie durch Lesbarmachen und Übersetzen von Dokumenten Informationen zu beschaffen. Die Grundlagen für den Ssp Dienst sind in einer Vielzahl von Gesetzen, Konzepten, Berichten, Weisungen, Reglementen und Behelfen festgehalten. Eine wichtige Grundlage ist das Kriegsvölkerrecht.

Der Sprachspezialistenanwärter muss ein selbstsicheres, korrektes Auftreten besitzen, eine gute Allgemeinbildung aus dem Beruf oder dem Studium mitbringen und die sprachlichen Voraussetzungen erfüllen (Organisation in Schulen der Armee OSA, Ziffer 73). Er muss an einer zusätzlichen, interessanten und fordernden Ausbildung in den Bereichen Sprachen und Nachrichtendienst interessiert sein.

Hanspeter Alioth,
Brigadier,
Kdt Uem Br 41,
Obere Zollgasse 17 A,
3072 Ostermundigen.

Rekrutierung

Die Erfassung der künftigen Sprachspezialisten erfolgt bei den Offiziersanwärtern in allen Rekrutenschulen. Die Schulkommandanten melden ihre in Frage kommenden Anwärter bis Ende 6. Woche der RS an das Kdo Uem Br 41/Dienststelle Sprachspezialisten.

Ausbildung

Das Kdo Uem Br 41 übernimmt die Sprachspezialistenausbildung. Sie entspricht dem Praktischen Dienst als Leutnant und wird auf zwei Jahre verteilt. Weiterausbildungsmöglichkeiten für Ssp Of sind: Detachementschef Ssp, Nachrichtenoffizier (Hptm).

RS:	15 Wochen
UOS:	6 Wochen
Prakt D:	12 Wochen
Uem OS:	17 Wochen
Einteilung in Ssp Kp III/41	
Prakt D:	16 Wochen
Aufgeteilt in:	
– Prakt Dienst I	6 Wochen
– Prakt Dienst II	7 Wochen
– Technischer Lehrgang Ssp	3 Wochen

Kontaktstelle: Telefon 031 324 36 52.

Ausbildungsdienst

Die Ssp Of leisten die Fortbildungsdienste einerseits im Truppenverband, andererseits einzeln oder truppweise in ausbildungsunterstützenden Diensten.

Diese können sein:
- in Übungen von Grossen Verbänden und Truppenkörpern im Umgang mit zu befragenden Personen, z.B. als Berater, Figurant oder Schiedsrichter.
- im Praktischen Dienst für Ssp Of, z.B. als Sprachlehrer sowie zur Durchführung von Übungen
- in der Militärverwaltung
- als Begleiter und Betreuer von Delegationen
- zur sprachlichen Unterstützung bei der Durchführung solcher Anlässe
- Übersetzungsarbeiten im Zusammenhang mit dem Austausch militärischer Informationen.

Friedensförderungsdienst

Ssp Of können im Ausland in den Bereichen Rüstungskontrolle und Friedenssicherung freiwilligen Dienst leisten. Es kommen beispielsweise Einsätze im Rahmen der vertrauens- und sicherheitsbildenden Massnahmen der Organisation für Sicherheit und Zusammenarbeit in Europa (OSZE), bei gemeinsam durchgeführten Übungen, friedenserhaltenden Massnahmen im Rahmen der Partnerschaft für den Frieden mit Angehörigen fremder Streitkräfte oder im Rahmen anderer friedenserhaltender Massnahmen in Frage.

Wer Friedensförderungsdienst leisten will, wird bei der Abteilung Friedensfördernde Operationen der UG Friedensförderung und Sicherheitskooperation unverbindlich in den Freiwilligenpool für friedensunterstützende Operationen aufgenommen und für den konkreten Einsatz ausgebildet.

Assistenzdienst

Subsidiäre Hilfseinsätze von Ssp Of kommen vor allem als Unterstützung der Zivilbehörden bei grossen Migrations- oder Flüchtlingsströmen in Frage, z.B.:
- als Übersetzer, um zwischen den Behörden und den Flüchtlingen bzw. Migranten einen Dialog herzustellen;
- um Flüchtlinge oder Migranten zu befragen;
- um Dokumente, welche diese auf sich tragen, zu übersetzen.
- Im Bereich der subsidiären Sicherungseinsätze können Ssp Of das Grenzwachtkorps bzw. die Polizei unterstützen.
- Beim Schutz von internationalen Konferenzen können Ssp Of für die allfällige Lösung von Sprachproblemen zugewiesen werden.

Landesverteidigungsdienst

Im Rahmen des Nachrichtenverbundes erbringen die Ssp Of folgende Leistungen:
- Befragen von Personen
- Aufbereiten von Dokumenten
- Übersetzen und Grobauswerten von Dokumenten allgemeiner Art, Schriften, Tonträgern. ■